

KIRU

Sichere Einwohnerdaten

[03.07.2008] Zur Verwaltung der Einwohnerdaten in baden-württembergischen Kommunen hat sich die Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) geäußert und dabei die hohen Sicherheitsstandards im Datenverarbeitungsverbund Baden-Württemberg betont.

Auf die Datenpanne im Einwohnermeldewesen (wir berichteten) hat jetzt auch die Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) reagiert. In einer Pressemitteilung heißt es, das Verfahren LEWIS-DB und die entsprechenden elektronischen Bürgerdienste des Datenverarbeitungsverbunds Baden-Württemberg (DVV BW) garantierten den angeschlossenen Verwaltungen eine sichere Bearbeitung ihrer Daten. Dafür sorgten die hohen Sicherheitsstandards der gesamten Infrastruktur mit mehrstufig geschützten Netzen und mehrfach abgesicherter Datenhaltung auf dem Großrechner sowie die regelmäßigen Prüfungen durch den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Gemeindeprüfungsanstalt. In Baden-Württemberg sind seit über 35 Jahren die Zweckverbände für kommunale Datenverarbeitung, die sich zum DVV BW zusammengeschlossen haben, für die Sicherheit der Stammdaten der Bürger verantwortlich. 95 Prozent aller Kommunen des Landes sind nach Angaben von KIRU Mitglieder dieser Rechenzentren.

(rt)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU), Datenschutz, Datensicherheit, Einwohnermeldewesen